

	<p>Objekt: Jaspisschale, Mitte 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 11</p>
--	--

Beschreibung

Steinschnittgefäße entstanden in einem mehrteiligen Arbeitsprozess, der oft an mehreren Orten ausgeführt wurde. Nach dem Zuschchnitt der Formen veredelten Ornamente und figurale Motive die Gefäßwandungen. Das kunstvolle Zusammenfügen von Einzelteilen, wie Schale, Fuß und Schaft, übernahm ein Goldschmied.

Grunddaten

Material/Technik:

Jaspis

Maße:

Breite: 16,5 cm, Höhe: 8 cm, Tiefe: 10,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1640-1660
wer
wo

Schlagworte

- Jaspis
- Schale (Gefäß)